



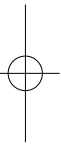
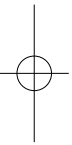
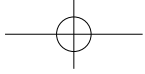
 Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie das System betreiben.
Dieses Handbuch muss beim System verbleiben, wenn es verkauft wird.

BEDIENUNGSANLEITUNG

Antriebseinheit
Anzeigeeinheit
Akkupack
Akkuladegerät

* Diese Bedienungsanleitung ist die Originalanleitung.

* Produkt und Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.



Einleitung


Diese originale Anleitung wurde für Ihre Antriebseinheit, Anzeigeeinheit, Akkupack und Akkuladegerät erstellt.

HINWEIS

Dieses Handbuch ist nicht als umfassendes Handbuch für Betrieb, Service, Reparatur oder Wartung gedacht. Bitte lassen Sie von Ihrem Händler alle Service-, Reparatur- oder Wartungsarbeiten durchführen. Ihr Händler kann Sie auch über Kurse, Beratungsstellen oder Bücher über Fahrradnutzung, Service, Reparatur oder Wartung informieren.





**Antriebseinheit, Anzeigeeinheit,
Akkupack, Akkuladegerät
BEDIENUNGSANLEITUNG
©2019 Yamaha Motor Co., Ltd.
2. Auflage, Juli 2019
Alle Rechte vorbehalten.
Nachdruck, Vervielfältigung und
Verbreitung, auch auszugsweise,
ist ohne schriftliche Genehmigung der
Yamaha Motor Co., Ltd.
nicht gestattet.**

Inhalt

Allgemeine Warnung	p. 1
1. Elektrische Fahrradkomponenten	p. 2
A. Einleitung	p. 2
B. Lage der Aufkleber mit Warnungen und technischen Daten	p. 3
C. Beschreibung	p. 4
D. E-Bike Systeme	p. 5
Die e-Bike Systeme sind so konstruiert, dass Sie Ihnen die optimale Leistung zur Unterstützung geben.	p. 5
Mehrere Leistungshilfemodi sind verfügbar.	p. 5
Bedingungen, die die verbleibende Hilfsstrecke mit Unterstützung vermindern können	p. 6
E.  Sicherheitsinformation	p. 7
F. Instrumente- und Steuerfunktionen	p. 10
Anzeigeeinheit (Anzeige A)	p. 10
Anzeigeeinheit (Anzeige X)	p. 16
Anzeigeeinheit (Anzeige C)	p. 32
G. Akkupack und Ladevorgang	p. 54
Geeignete Ladeumgebungen	p. 55
Unpassende Ladeumgebungen und Lösungen	p. 55
Aufladen des am Fahrrad angebrachten Akkupacks (Gepäckträger-Typ)	p. 56
Aufladen des am Fahrrad angebrachten Akkupacks (Unterer Rahmentyp)	p. 56
Aufladen des am Fahrrad angebrachten Akkupacks (Multi-Positionstyp)	p. 56
Aufladen des Akkupacks vom Fahrrad entfernt	p. 58
Ablesen des Akkupack-Ladestatus	p. 63
Ablesen des Ladestatus für die Anzeigeeinheit (Gilt nur für Modelle mit einem Multi-Positionstyp-Akkupack.)	p. 64
Aufladezeit Richtlinien	p. 66
H. Überprüfen des verbleibenden Akkuladestands	p. 67
Anzeige der verbleibenden Akkuladestandsanzeige und Schätzung des verbleibenden Akkuladestands für die Anzeigeeinheit	p. 67
Anzeige der Lampen für die Akkuladestandsanzeige und die Schätzung des verbleibenden Akkuladestands	p. 69
I. Überprüfung vor dem Betrieb	p. 71
J. Reinigung, Wartung und Lagerung	p. 71
Pflege des Akkupacks	p. 71
Wartung der Antriebseinheit	p. 72
Lagerung	p. 72
Lange Lagerdauer (1 Monat oder länger) und erneute Verwendung nach einer langen Lagerdauer	p. 72
K. Transport	p. 72
L. Verbraucherinformation	p. 73
Entsorgung	p. 73
Für EU-Länder:	p. 73
M. Vereinfachte Konformitätserklärung	p. 73
N. Fehlersuche	p. 74
E-Bike Systeme	p. 74
Schiebehilfsfunktion	p. 81
Stromversorgung externer Geräte über den USB-Anschluss	p. 81
Drahtlose Kommunikation mit der Bluetooth-Niedrigenergietechnologie	p. 82
Akkupack und Ladegerät	p. 83
O. Technische Daten	p. 86

Allgemeine Warnung

WERDEN DIE IN DIESER ANLEITUNG ENTHALTENEN WARNUNGEN NICHT BEACHTET, KANN DAS ZU ERNSTEN VERLETZUNGEN ODER ZUM TOD FÜHREN. Besonders wichtige Informationen sind in dieser Anleitung durch die folgenden Hinweise gekennzeichnet:

	Dies ist das Sicherheits-Warnsymbol. Es warnt Sie vor potenziellen Verletzungsgefahren. Befolgen Sie alle Sicherheitsanweisungen, die diesem Symbol folgen, um mögliche schwere oder tödliche Verletzungen zu vermeiden.
	Das Zeichen WARNUNG weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu tödlichen oder schweren Verletzungen führen kann.
	Das Zeichen ACHTUNG bedeutet, dass spezielle Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden müssen, um eine Beschädigung des Fahrzeugs oder anderen Eigentums zu vermeiden.
	Das Zeichen HINWEIS gibt Zusatzinformationen, um bestimmte Vorgänge oder Arbeiten zu vereinfachen oder zu klären.

1. Elektrische Fahrradkomponenten

A. Einleitung



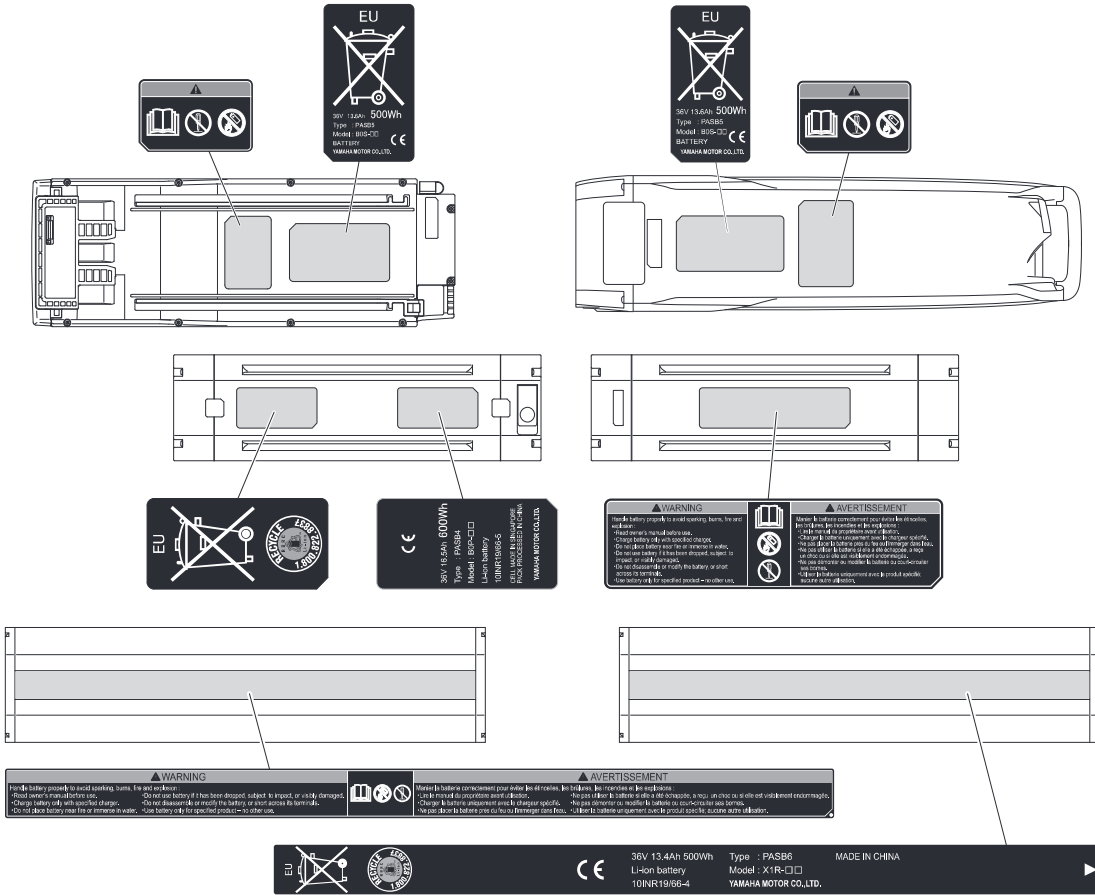
Die Bluetooth®-Wortmarke und -Logos sind registrierte Warenzeichen der Bluetooth SIG, Inc. und jede Verwendung dieser Marken durch YAMAHA MOTOR CO., LTD. erfolgt unter Lizenz.

* Gilt für Anzeige X und Anzeige C.

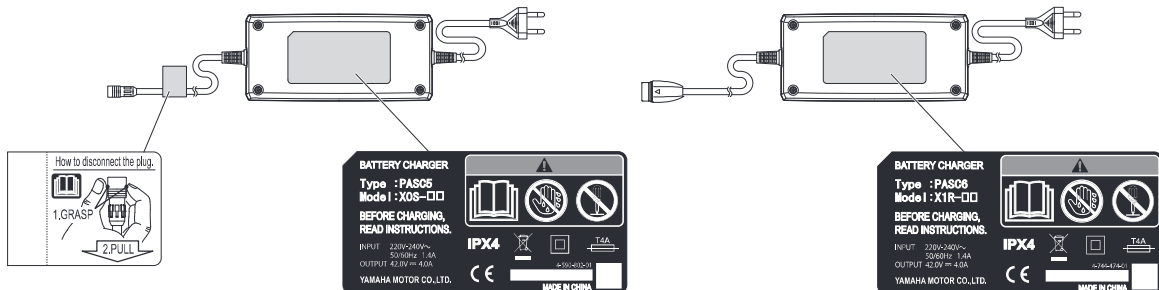
B. Lage der Aufkleber mit Warnungen und technischen Daten

Lesen und verstehen Sie alle Schilder auf Ihrem Akkupack und Akkuladegerät. Diese Schilder enthalten wichtige Informationen für den sicheren und ordnungsgemäßen Betrieb. Entfernen Sie niemals irgendwelche Schilder vom Akkupack und Akkuladegerät:

Akkupack



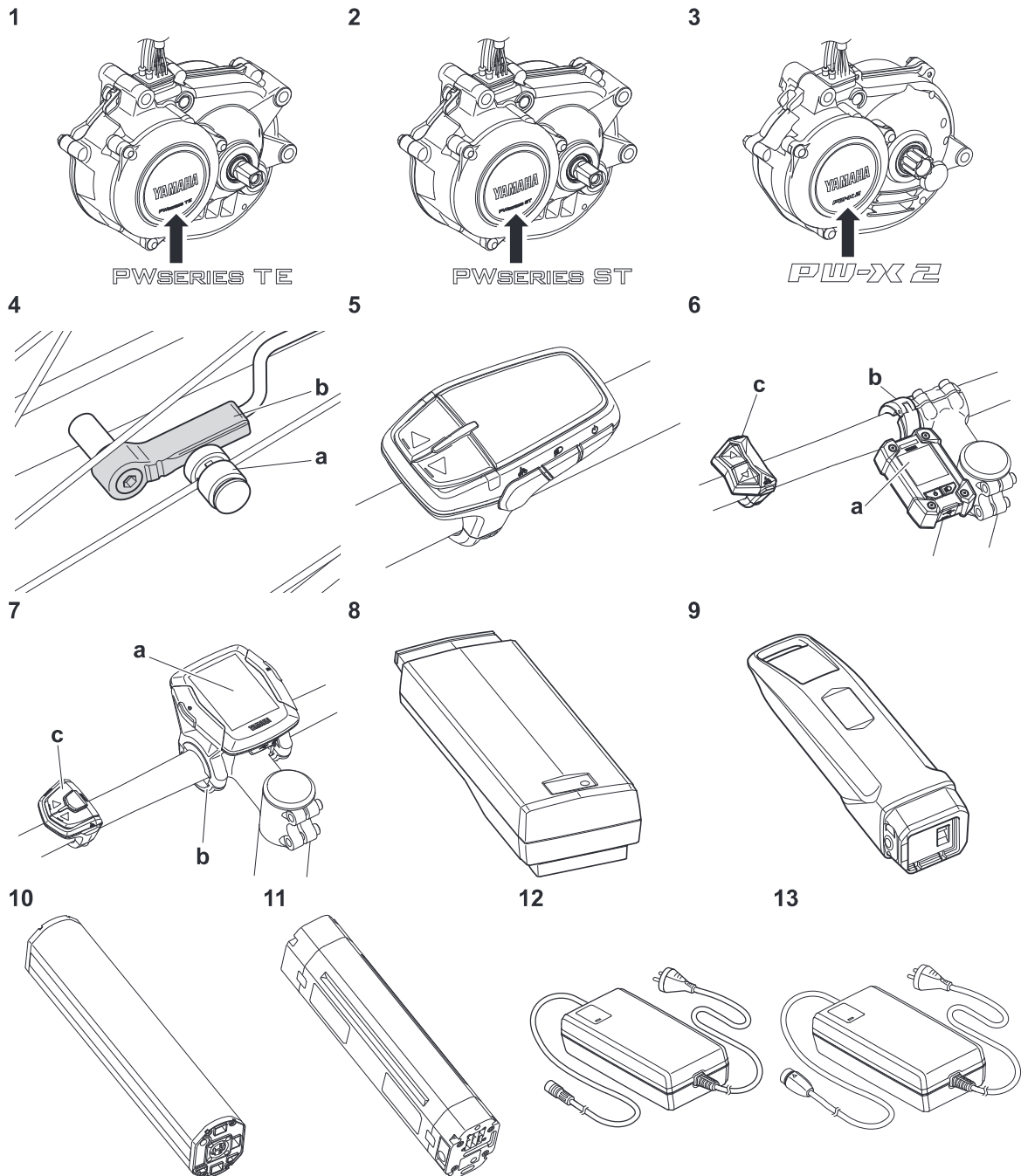
Akkuladegerät



Machen Sie sich mit den folgenden Symbolen vertraut und lesen Sie den erklärenden Text, überprüfen Sie dann die Symbole, die für Ihr Modell zutreffen.

	Lesen Sie die Bedienungsanleitung		Nicht auseinandernehmen
	Nicht in einem Feuer entsorgen		Nicht mit nassen Händen verwenden

C. Beschreibung



1. Antriebseinheit (PW-Serie TE)
2. Antriebseinheit (PW-Serie ST)
3. Antriebseinheit (PW-X2)
4. Geschwindigkeitssensor-Satz
 - a) Magnetsensor Speichertyp
 - b) Aufnehmen
5. Anzeigeeinheit (Anzeige A)

6. Anzeigeeinheit (Anzeige X)
 - a) Anzeige
 - b) Halterung
 - c) Schalter
7. Anzeigeeinheit (Anzeige C)
 - a) Anzeige
 - b) Halterung
 - c) Schalter

8. Akkupack (Gepäckträger-Typ
400 Wh/500 Wh)
9. Akkupack (Unterer Rahmentyp
400 Wh/500 Wh)
10. Akkupack (Multi-Positionstyp
500 Wh)
11. Akkupack (Multi-Positionstyp
600 Wh)
12. Akkuladegerät (PASC5)
13. Akkuladegerät (PASC6)

D. E-Bike Systeme

Die e-Bike Systeme sind so konstruiert, dass Sie Ihnen die optimale Leistung zur Unterstützung geben.

Sie helfen Ihnen innerhalb eines Standardbereichs, der auf Faktoren wie Ihrer Pedaltretkraft, Fahrradgeschwindigkeit und aktuellem Gang basiert.

Die e-Bike Systeme unterstützen in den folgenden Situationen nicht:

- Wenn die Stromversorgung der Anzeigeeinheit ausgeschaltet ist.
- Wenn Sie 25 km/h oder schneller fahren.
- Wenn Sie nicht in die Pedale treten und der Schiebehilfeschalter freigegeben ist.
- Wenn keine Restladung des Akkus vorhanden ist.
- Wenn die automatische Abschaltfunktion* aktiv ist.
 - * Die Stromversorgung schaltet sich automatisch aus, wenn Sie die e-Bike Systeme für 5 Minuten nicht aktivieren.
- Wenn der Unterstützungsmodus in den Aus-Modus eingestellt ist.

Mehrere Leistungshilfemodi sind verfügbar.

Wählen Sie aus Extrapower-Modus, High-Performance-Modus, Standard-Modus, Eco-Modus, +Eco-Modus, Aus-Modus und Automatischem Supportmodus, passend zu Ihren Fahrbedingungen. Siehe „Anzeigen und Umschalten des Unterstützungsmodus“ für Informationen zum Umschalten zwischen den Hilfsmodi.

Extrapower-Modus*	Zur Verwendung auf ansteigendem unwegsamem Gelände.
High-Performance-Modus	Verwenden Sie ihn, wenn Sie bequemer fahren möchten, wie beim Hochfahren eines steilen Anstiegs.
Standard-Modus	Verwenden Sie ihn beim Fahren auf ebenen Straßen oder beim Hochfahren leichter Steigungen.
Eco-Modus +Eco-Modus	Verwenden Sie ihn, wenn Sie so weit wie möglich fahren möchten.
Aus-Modus	Verwenden Sie ihn, wenn Sie ohne Leistungshilfe fahren möchten. Sie können die anderen Funktionen der Anzeigeeinheit weiterhin verwenden.
Automatischer Supportmodus	Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie möchten, dass der Unterstützungsmodus je nach Fahrbedingungen automatisch in den am besten geeigneten Modus umgeschaltet wird.

* Gilt nur für die Antriebseinheit (PW-X2).

Bedingungen, die die verbleibende Hilfsstrecke mit Unterstützung vermindern können

Die verbleibende Hilfsstrecke vermindert sich, wenn Sie unter den folgenden Bedingungen fahren:

- Häufiges Starten und Anhalten
- Zahlreiche steile Anstiege
- Schlechte Fahrbahnbeschaffenheit
- Bei Fahrten mit Kindern
- Fahren bei starkem Gegenwind
- Niedriger Lufttemperatur
- Abgenutztem Akkupack
- Bei Verwendung der Scheinwerfer (gilt nur für Modelle, bei denen die Scheinwerfer durch den Akkupack versorgt werden)
- Häufige Beschleunigung
- Schwerer Fahrer und Gepäckgewicht
- Höherer Unterstützungsmodus
- Höhere Fahrgeschwindigkeit

Die verbleibende Hilfsstrecke vermindert sich ebenfalls, wenn das Fahrrad nicht richtig gewartet wird.

Beispiele für ungenügende Wartungsarbeiten, die die verbleibende Hilfsstrecke vermindern können:

- Niedriger Reifendruck
- Kette läuft nicht geschmeidig
- Bremse ständig angezogen

E. ⚠ Sicherheitsinformation

Verwenden Sie dieses Akkuladegerät niemals zum Aufladen anderer elektrischer Geräte.

Verwenden Sie kein anderes Akkuladegerät oder Lademethode, um die speziellen Akkus aufzuladen. Verwendung anderer Ladegeräte kann zu Feuer, Explosion oder Beschädigung der Akkus führen.

Dieses Akkuladegerät darf von Kindern ab 8 Jahren und Personen, die über eingeschränkte physische, sensorische oder geistige Fähigkeiten verfügen oder denen es an Erfahrung und Wissen mangelt, verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder in die sichere Verwendung des Akkuladegeräts eingewiesen sind und die davon ausgehenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen mit dem Akkuladegerät nicht spielen. Die Reinigung und Kundenwartung darf nicht von Kindern ohne Aufsicht erfolgen.

Obwohl das Batterieladegerät wasserdicht ist, tauchen Sie es niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten ein. Verwenden Sie das Akkuladegerät außerdem niemals, wenn die Anschlüsse nass sind.

Handhaben oder berühren Sie niemals den Netzstecker, den Ladestecker oder die Ladekontakte mit nassen Händen. Dies könnte zu einem elektrischen Schlag führen.

Berühren Sie die Ladekontakte nicht mit Gegenständen aus Metall. Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper die Kontakte kurzschließen. Dies könnte zu einem elektrischen Schlag, Feuer oder zur Beschädigung des Akkuladegeräts führen.

Entfernen Sie regelmäßig Staub vom Netzstecker. Feuchtigkeit oder andere Probleme können die Effektivität der Isolation reduzieren, was zu einem Feuer führen kann.

Demontieren oder verändern Sie das Akkuladegerät niemals. Dies könnte zu einem Feuer oder elektrischen Schlag führen.

Verwenden Sie es nicht mit einer Mehrfachsteckdose oder einem Verlängerungskabel. Verwendung einer Mehrfachsteckdose oder ähnliche Verfahren kann den Nennstrom überschreiten und zu einem Feuer führen.

Verwenden Sie es nicht, wenn das Kabel zusammengebunden oder aufgerollt ist und lagern Sie es nicht mit um das Gehäuse des Ladegeräts aufgewickeltem Kabel. Ein beschädigtes Kabel kann zu Feuer oder einem elektrischen Schlag führen.

Stecken Sie den Netzstecker und Ladestecker fest in die Steckdose. Werden der Netzstecker und Ladestecker nicht fest eingesteckt, kann das zu einem Feuer durch elektrischen Schlag oder Überhitzung führen.

Verwenden Sie das Akkuladegerät nicht in der Nähe von entflammbarem Material oder Gas. Dies könnte zu Feuer oder einer Explosion führen.

Decken Sie das Akkuladegerät niemals ab oder platzieren Sie andere Gegenstände darauf, während Sie aufladen. Dies könnte zu einer internen Überhitzung und damit zu Feuer führen.

Lassen Sie das Akkuladegerät nicht fallen und setzen Sie es nicht starken Stößen aus. Andernfalls könnte dies ein Feuer oder einen Stromschlag verursachen.

Bewahren Sie den Akkupack und das Akkuladegerät außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Berühren Sie den Akkupack oder das Akkuladegerät nicht während des Aufladens. Da der Akkupack oder das Akkuladegerät während des Aufladens 40–70 °C erreichen, kann das Berühren zu Verbrennungen führen.

Nicht verwenden, wenn das Gehäuse des Akkupacks beschädigt oder gebrochen ist oder Sie ungewöhnliche Gerüche wahrnehmen. Auslaufende Akkufflüssigkeit kann zu schweren Verletzungen führen.

Schließen Sie die Kontakte des Akkupacks nicht kurz. Dadurch kann der Akkupack heiß werden oder Feuer fangen, was zu schweren Verletzungen oder Beschädigung an Eigentum führen kann.

Demontieren oder verändern Sie den Akkupack niemals. Dadurch kann der Akkupack heiß werden oder Feuer fangen, was zu schweren Verletzungen oder Beschädigung an Eigentum führen kann.

Wenn das Netzkabel beschädigt ist, verwenden Sie das Akkuladegerät nicht weiter und lassen Sie es von einem autorisierten Fahrradhändler überprüfen.

Drehen Sie nicht die Pedale und bewegen Sie das Fahrrad nicht, während das Akkuladegerät angeschlossen ist. Dadurch kann sich das Netzkabel in den Pedalen verfangen, was zu Beschädigung des Akkuladegeräts, Netzkabels und/oder Steckers führen kann.

Handhaben Sie das Netzkabel mit Sorgfalt. Der Anschluss des Akkuladegeräts im Inneren eines Gebäudes, während sich das Fahrrad draußen befindet, kann dazu führen, dass das Netzkabel in einer Tür oder einem Fenster eingeklemmt und beschädigt wird.

Fahren Sie mit den Rädern des Fahrrads nicht über das Netzkabel oder den Stecker. Dadurch kann es zu Beschädigungen des Netzkabels oder Steckers kommen.

Lassen Sie den Akkupack nicht fallen und setzen Sie ihn keinen Stößen aus. Dadurch kann der Akkupack heiß werden oder Feuer fangen, was zu schweren Verletzungen oder Beschädigung an Eigentum führen kann.

Entsorgen Sie den Akkupack nicht in einem Feuer und setzen Sie ihn keiner Hitzequelle aus. Dadurch kann es zu einem Feuer oder einer Explosion kommen, was zu schweren Verletzungen oder Beschädigungen an Eigentum führen kann.

Verändern Sie das e-Bike System nicht und bauen Sie es nicht auseinander. Installieren Sie ausschließlich Originalteile und -zubehör. Dadurch kann es zu Beschädigungen am Produkt, Fehlfunktionen oder einem erhöhten Verletzungsrisiko kommen.

Ziehen Sie beim Anhalten sowohl die vordere als auch hintere Bremse an und stellen Sie beide Füße auf den Boden. Das Platzieren eines Fußes auf das Pedal während des Anhaltens kann zur unbeabsichtigten Aktivierung der Fahrhilfsfunktion führen, was zu einem Verlust der Kontrolle und schweren Verletzungen führen kann.

Fahren Sie nicht mit dem Fahrrad, wenn es Unregelmäßigkeiten mit dem Akkupack oder dem e-Bike System gibt. Dies kann zum Verlust der Kontrolle führen und schwere Verletzungen verursachen.

Überprüfen Sie auf jeden Fall den verbleibenden Akkuladestand, bevor Sie in nachts fahren. Der durch den Akkupack versorgte Scheinwerfer schaltet sich aus, kurz nachdem der verbleibenden Akkuladestand unter das Niveau fällt, bei dem das durch die Fahrhilfe unterstützte Fahren möglich ist. Fahren ohne funktionierenden Scheinwerfer kann Ihr Verletzungsrisiko erhöhen.

Starten Sie die Fahrt nicht mit einem Fuß auf dem Pedal und dem anderen auf dem Boden, während Sie erst auf das Fahrrad aufsteigen, nachdem es eine gewisse Geschwindigkeit erreicht hat. Dies kann zum Verlust der Kontrolle führen oder schwere Verletzungen verursachen. Fahren Sie erst los, nachdem Sie richtig auf dem Fahrradsattel sitzen.

Drücken Sie den Schiebehilfeschalter nicht, wenn das hintere Rad den Boden nicht berührt. Andernfalls wird sich das Rad mit hoher Geschwindigkeit in der Luft drehen und Sie können verletzt werden.

Verwenden Sie die Drahtlos-Funktion mit der Bluetooth-Niedrigenergie-technologie nicht in Bereichen wie zum Beispiel Krankenhäusern oder medizinischen Einrichtungen, in denen die Verwendung von Elektronikgeräten und Drahtlos-Geräten verboten ist. Andernfalls kann dies die medizinischen Geräte beeinflussen usw. und einen Unfall verursachen.

Wenn Sie die Drahtlos-Funktion mit der Bluetooth-Niedrigenergie-technologie verwenden, halten Sie bei der Verwendung die Anzeige in sicherer Entfernung zu Herzschrittmachern. Andernfalls können die Funkwellen die Herzschrittmacherefunktion beeinflussen.

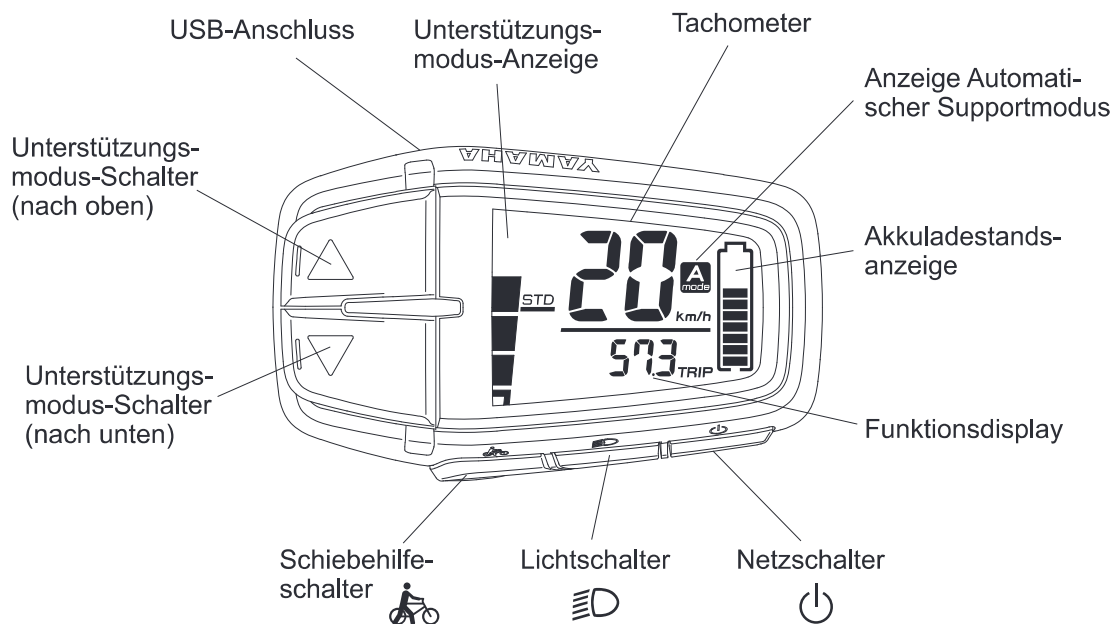
Verwenden Sie die Drahtlos-Funktion mit der Bluetooth-Niedrigenergie-technologie nicht in der Nähe von Geräten mit automatischer Steuerung, wie zum Beispiel automatischen Türen, Feuermeldern usw. Andernfalls können die Funkwellen die Geräte beeinflussen und einen Unfall durch eine mögliche Fehlfunktion oder einen versehentlichen Betrieb verursachen.

Bevor Sie das Fahrrad mit einem 500 Wh-Akkupack vom Multi-Positionstyp ausrüsten, stellen Sie sicher, dass keine Fremdkörper oder Wasser im Steckverbinder des Fahrrads vorhanden sind. Andernfalls kann es zu Hitzeentwicklung, Rauch und/oder einem Feuer durch Kurzschluss der Anschlüsse kommen.

Entfernen Sie bei Fahrrädern, die mit einem 500 Wh-Batteriepack vom Multi-Positionstyp ausgerüstet sind, den Batteriepack nicht vom Fahrrad, wenn sie es reinigen. Andernfalls kann Wasser in den Steckverbinder gelangen und zu Hitzeentwicklung, Rauch und/oder einem Feuer führen.

F. Instrumente- und Steuerfunktionen

Anzeigeeinheit (Anzeige A)

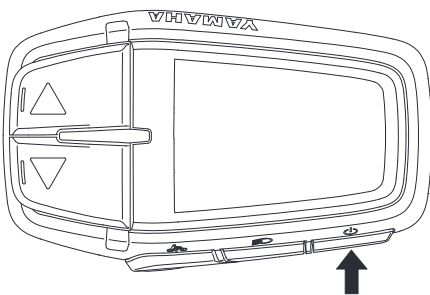
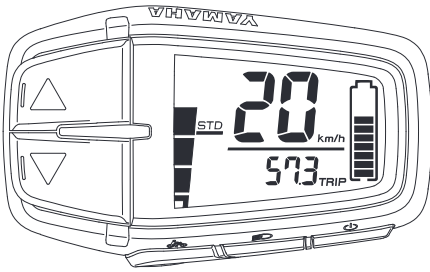


HINWEIS

Der USB-Anschluss ist für den Anschluss des vorgesehenen YAMAHA-Werkzeugs gedacht; er kann nicht für die Stromversorgung genutzt werden.

Anzeigeeinheit (Anzeige A)

Die Anzeigeeinheit bietet die folgenden Bedienungen und Informationsanzeigen.



○ Stromversorgung „Ein/Aus“

Jedes Mal, wenn Sie den Netzschalter drücken, wird die Stromversorgung „Ein“ und „Aus“ geschaltet.

Wenn Sie die Stromversorgung einschalten, leuchten alle Anzeigen auf.

Danach wechselt die Anzeige zur Hauptfahranzeige.

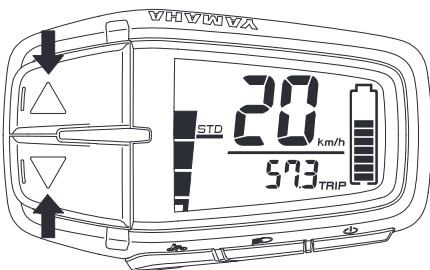
HINWEIS

- Wenn Sie die Stromversorgung einschalten, wird der Unterstützungsmodus automatisch auf den Standard-Modus oder den Automatischen Supportmodus eingestellt.
- Setzen Sie Ihre Füße nicht auf die Pedale, wenn Sie die Anzeigeeinheit einschalten. Fahren Sie außerdem nicht sofort los, nachdem Sie die Anzeigeeinheit eingeschaltet haben. Dadurch könnte die Hilfsleistung geschwächt werden. (Schwache Hilfsleistung in einem dieser Fälle ist keine Fehlfunktion.) Falls Sie aus Versehen eine der oben genannten Hinweise nicht beachtet haben, nehmen Sie Ihre Füße von den Pedalen, schalten Sie die Stromversorgung erneut ein und warten Sie einen Moment (etwa zwei Sekunden), bevor Sie losfahren.

○ Anzeigen und Umschalten des Unterstützungsmodus

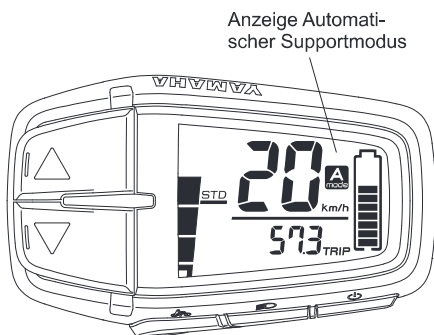
Sie können den Unterstützungsmodus mithilfe der Unterstützungsmoduswähler (nach oben & unten) auswählen. Der ausgewählte Unterstützungsmodus wird durch die Unterstützungsmodus-Anzeige angezeigt.

- Wenn Sie den Unterstützungsmodus-Schalter (nach oben) drücken, ändert sich der Modus von „OFF“ zu „+ECO“, oder von „+ECO“ zu „ECO“, oder von „ECO“ zu „STD“, oder von „STD“ zu „HIGH“, oder von „HIGH“ zu „EXPW“.
- Wenn Sie den Unterstützungsmodus-Schalter (nach unten) drücken, ändert sich der Modus von „EXPW“ zu „HIGH“ oder von „HIGH“ zu „STD“, oder von „STD“ zu „ECO“, oder von „ECO“ zu „+ECO“, oder von „+ECO“ zu „OFF“.



HINWEIS

- Fahrräder mit einer Antriebseinheit der PW-Serie TE oder PW-Serie ST haben keinen Extrapower-Modus.
- Weiteres Drücken des Unterstützungsmodus-Schalters schaltet die Unterstützungsmodusauswahl nicht weiter.

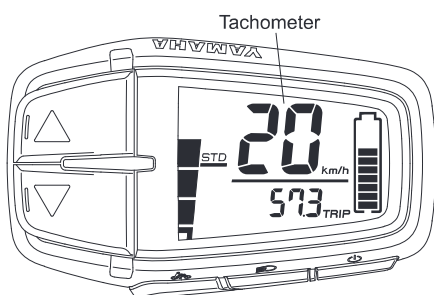
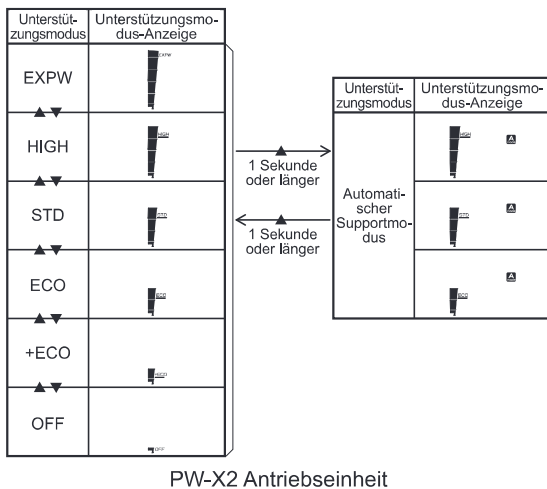
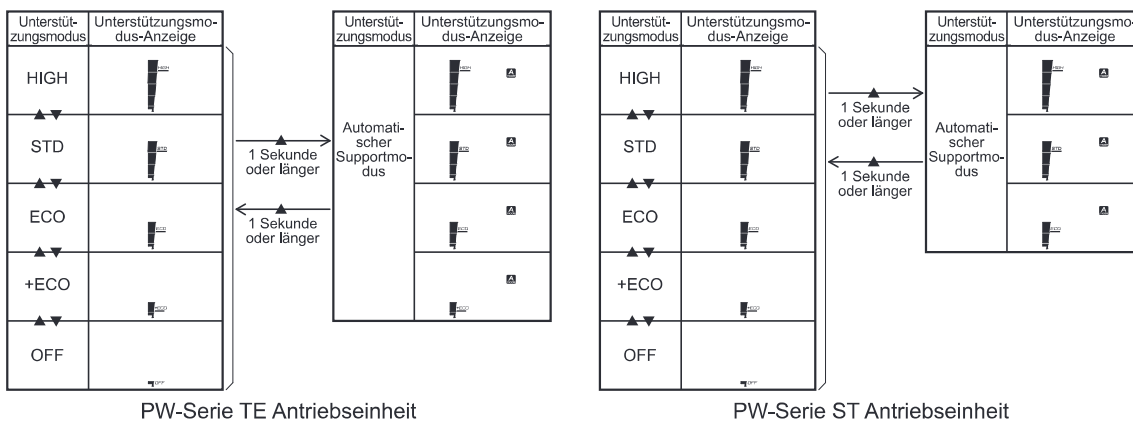


Der Automatische Supportmodus, der das automatische Umschalten auf den optimalen Unterstützungsmodus je nach den Fahrbedingungen ermöglicht, kann ebenfalls verwendet werden.

- Um den Automatischen Supportmodus zu verwenden, drücken Sie mindestens 1 Sekunde lang den Unterstützungsmodus-Schalter (nach oben). Die Anzeige für den Automatischen Supportmodus leuchtet auf und der Automatische Supportmodus wird aktiviert.
- Um den Automatischen Supportmodus zu beenden, drücken Sie mindestens 1 Sekunde lang den Unterstützungsmodus-Schalter (nach unten). Die Anzeige des Automatischen Supportmodus erlischt und der Automatische Supportmodus wird beendet.

HINWEIS

- Auch wenn Sie die Unterstützungsmodus-Schalter (nach oben & unten) drücken, während der Automatische Supportmodus aktiviert ist, kann der Unterstützungsmodus nicht geändert werden.
- Der Automatische Supportmodus wird beim Ausschalten der Stromversorgung gespeichert. Wenn Sie die Stromversorgung wieder einschalten, befindet sich der Unterstützungsmodus im Automatischen Supportmodus.

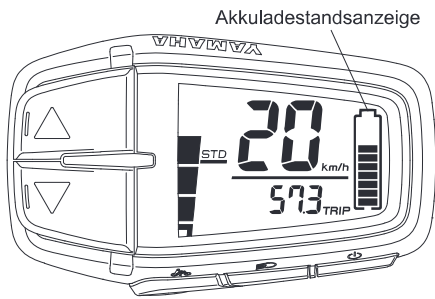


○ Tachometer

Das Tachometer zeigt Ihre Fahrradgeschwindigkeit an (in Kilometer pro Stunde oder Meilen pro Stunde). Um zwischen km/Meile auszuwählen, siehe „Einstellung km/Meile“.

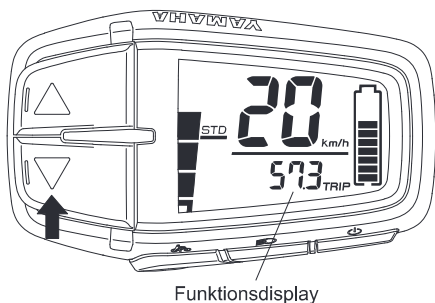
HINWEIS

Wenn Ihre Fahrradgeschwindigkeit weniger als 2,0 km/h oder 1,2 Mph beträgt, zeigt das Tachometer „0 km/h or 0 MPH“ an.



○ Akkuladestandsanzeige

Die Akkuladestandsanzeige zeigt eine Schätzung an, wie viel Ladung im Akku verbleibt.



○ Funktionsdisplay

Das Funktionsdisplay kann die folgenden Funktionen anzeigen.

- Kilometerzähler
- Tageskilometerzähler
- Reichweite (Verbleibende Hilfsstrecke)

Wenn Sie mindestens 1 Sekunde lang den Unterstützungsmodus-Schalter (nach unten) drücken, ändert sich die Anzeige wie folgt: Kilometerzähler → Tageskilometerzähler → Reichweite → Kilometerzähler

Sie können die Daten des Tageskilometerzählers zurücksetzen.

● Kilometerzähler

Zeigt die gesamte zurückgelegte Strecke an (in Kilometer oder Meilen), die gefahren wurde, seit die Stromversorgung eingeschaltet wurde. Der Kilometerzähler kann nicht zurückgesetzt werden.

157^{ODO}

● Tageskilometerzähler

Zeigt die gesamte zurückgelegte Strecke an (in Kilometer oder Meilen), seit sie zuletzt zurückgesetzt wurde. Wenn Sie die Stromversorgung ausschalten, werden die Daten bis zu diesem Punkt gespeichert.

Um den Tageskilometerzähler zurückzusetzen und eine neue Gesamtzählung zu beginnen, drücken Sie gleichzeitig mindestens 2 Sekunden lang den Unterstützungsmodus-Schalter (nach oben) und den Unterstützungsmodus-Schalter (nach unten), während der Tageskilometerzähler angezeigt wird.

331_{TRIP}

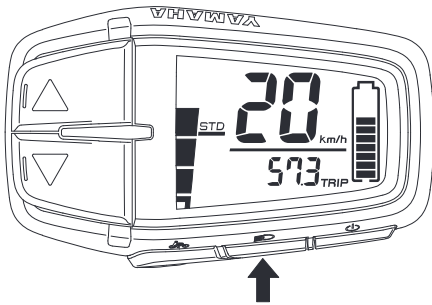
● Reichweite (Verbleibende Hilfsstrecke)


Zeigt eine Schätzung der Strecke an (in Kilometer oder Meilen), die mit Hilfe der verbleibenden Akkuladung des installierten Akkus gefahren werden kann. Wenn Sie den Unterstützungsmodus umschalten, während die verbleibende Hilfsstrecke angezeigt wird, ändert sich die Schätzung der Strecke, die gefahren werden kann. Die Schätzung der verbleibenden Hilfsstrecke kann nicht zurückgesetzt werden.

86
RANGE

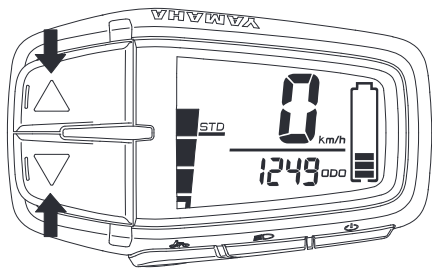
HINWEIS

- Die verbleibende Hilfsstrecke ändert sich je nach Fahrsituation (Hügel, Gegenwind, usw.) und während der Akku sich entlädt.
- Wenn im Aus-Modus, wird „- - -“ angezeigt.



- **Scheinwerfer „Ein/Aus“** (Gilt nur für Modelle, bei denen die Scheinwerfer durch den Akkupack versorgt werden. Das Rücklicht, das durch den Akkupack versorgt wird, wird mit dem Scheinwerfer ein-/ausgeschaltet.) 

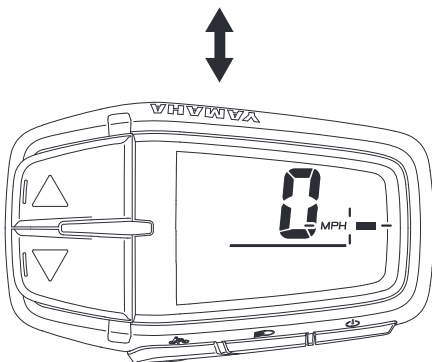
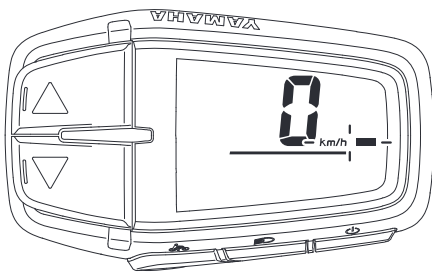
Jedes Mal, wenn Sie den Lichtschalter drücken, schaltet der Scheinwerfer zwischen „Ein“ und „Aus“ um.



○ **Einstellung km/Meile**

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Einstellung km/Meile vorzunehmen.

1. Stellen Sie sicher, dass die Anzeigeeinheit eingeschaltet ist.
2. Wählen Sie im Funktionsdisplay die Kilometerzähleranzeige aus.
3. Drücken Sie mindestens 2 Sekunden lang gleichzeitig den Unterstützungsmodus-Schalter (nach oben) und den Unterstützungsmodus-Schalter (nach unten).
4. Wenn entweder „km/h“ oder „MPH“ blinkt, lassen Sie den Schalter los.
5. Verwenden Sie die Unterstützungsmodus-Schalter (nach oben & unten), um km oder Meile einzustellen.
6. Während die Einheit blinkt, die Sie einstellen möchten, drücken Sie mindestens 1 Sekunde lang den Unterstützungsmodus-Schalter (nach unten) und lassen Sie den Schalter los, wenn das Display zur Hauptfahranzeige zurückkehrt.

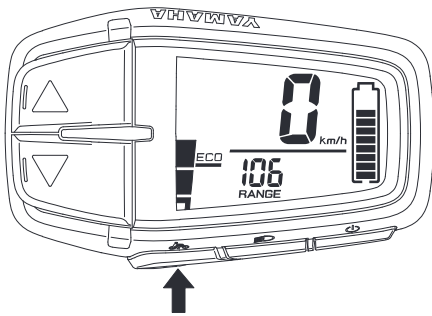


WARNUNG

Halten Sie bei allen Einstellungsvorgängen das Fahrrad an und nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen an einer sicheren Stelle vor. Andernfalls kann die Nichtbeachtung des Verkehrs in der Nähe oder anderer Gefahren zu einem Unfall führen.

HINWEIS

- Die Einstellungen können nicht während der Fahrt angepasst werden.
- Wenn Sie Folgendes während der Einstellung ausführen, wird die gerade vorgenommene Einstellung abgebrochen und das Display kehrt zur Hauptfahranzeige zurück.
 - Drehen der Kurbel (Pedal) in Fahrtrichtung
 - Drehen des Hinterrads mit 2 km/h und mehr
 - Drücken des Schiebehilfeschalters



○ Schiebehilfe

Wenn Sie das Fahrrad bewegen, egal ob Sie darauf sitzen oder nicht, können Sie die Schiebehilfe verwenden, ohne in die Pedale treten zu müssen.

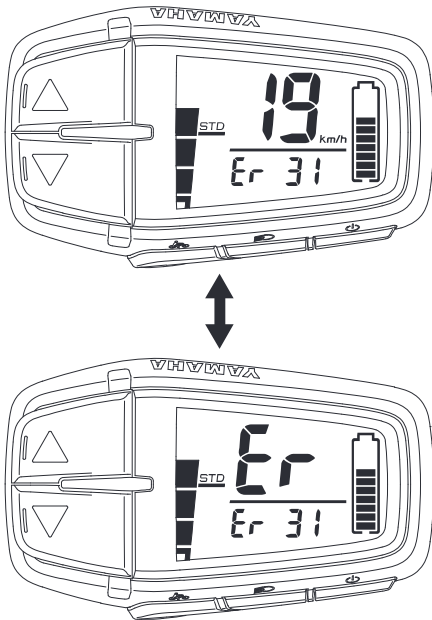
Um die Schiebehilfe zu verwenden, drücken und halten Sie den Schiebehilfeschalter.

Die Schiebehilfe funktioniert in den folgenden Situationen nicht:

- Wenn Sie den Schiebehilfeschalter loslassen.
- Wenn Sie gleichzeitig einen anderen Schalter drücken.
- Wenn Sie anfangen, in die Pedale zu treten.
- Wenn Ihre Fahrradgeschwindigkeit 6 km/h überschreitet.
- Wenn Sie den Aus-Modus wählen.
- Wenn die Räder sich nicht drehen (wenn Sie bremsen oder in Kontakt mit einem Hindernis kommen, usw.).

HINWEIS

Die maximale Geschwindigkeit variiert abhängig vom ausgewählten Gang. Die maximale Geschwindigkeit wird in einem kleineren Gang langsamer.



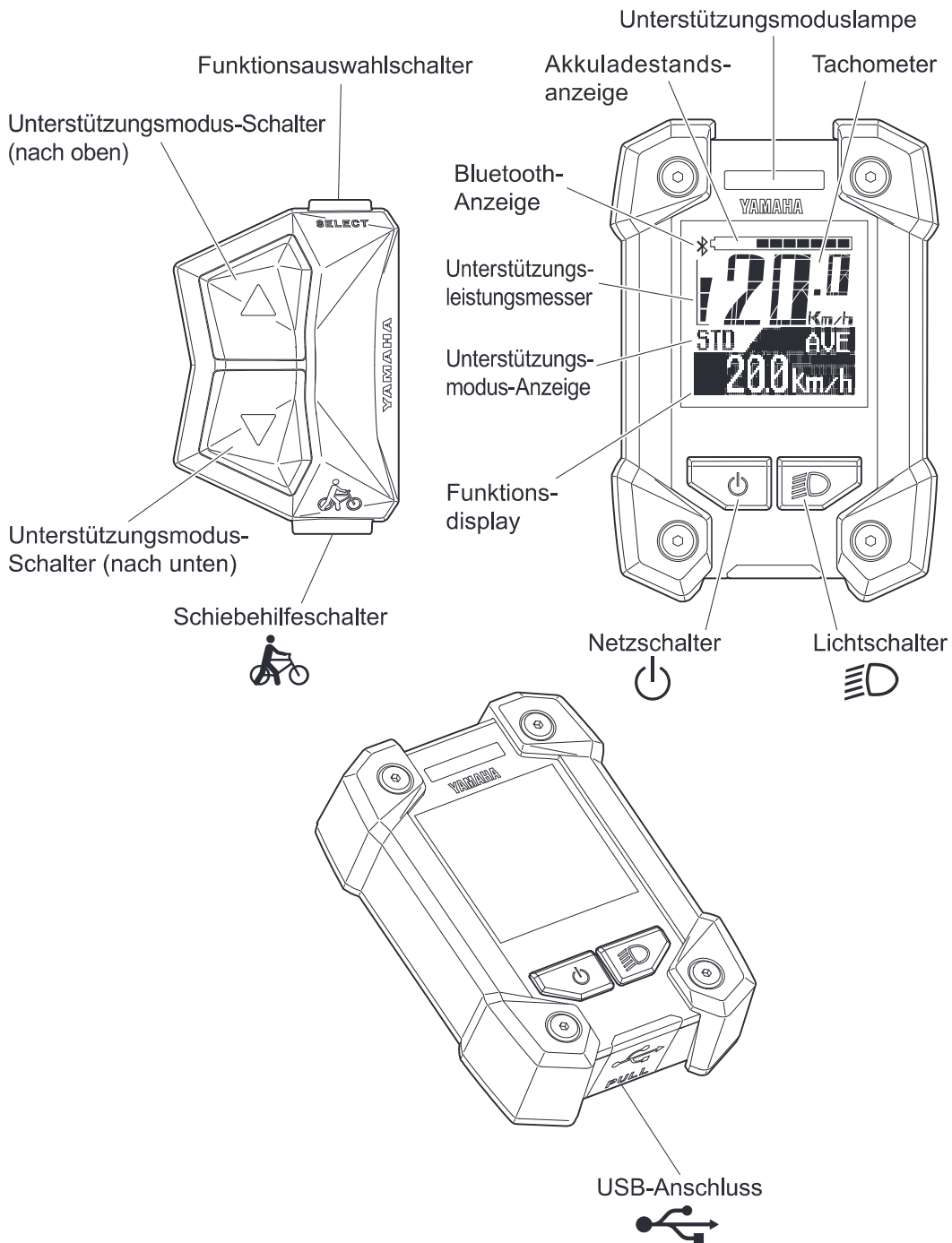
○ Diagnosemodus

Die e-Bike Systeme verfügen über einen Diagnosemodus. Wenn eine Störung oder ein Fehler in den e-Bike Systemen auftritt, werden abwechselnd die Hauptfahranzeige und „Er“ angezeigt, wobei Sie eine Fehlerbeschreibung im Funktionsdisplay über die Fehlerart informiert. Siehe „Fehlersuche“ bezüglich Symptomen und Abhilfen für unnormale Anzeigen und unnormales Blinken.

WARNUNG

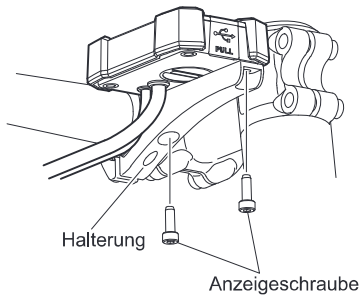
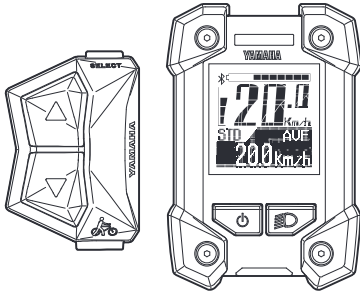
Wenn Sie das Problem nicht klären können, lassen Sie Ihr Fahrrad so bald wie möglich durch einen Händler überprüfen.

Anzeigeeinheit (Anzeige X)



Anzeigeeinheit (Anzeige X)

Die Anzeigeeinheit bietet die folgenden Bedienungen und Informationsanzeigen.



○ Installation des Akkus

Die Anzeigeeinheit muss zum Wechseln des Akkus abgenommen und wieder installiert werden.

- Lösen Sie die zwei Anzeigeschrauben an der Rückseite der Halterung und nehmen Sie die Anzeigeeinheit ab.
- Ziehen Sie bei der Installation der Anzeigeeinheit die zwei Anzeigeschrauben an der Rückseite der Halterung fest.

⚠ WARNUNG

Ziehen Sie die Anzeigeschrauben mit 2 N·m fest. Während der Fahrt können die Vibrationen sonst dazu führen, dass sich die Anzeigeschrauben lösen, mit der Gefahr, dass die Anzeigeeinheit herunterfällt. Ein loses Display könnte den Fahrer ablenken oder die Steuerung stören.

HINWEIS

- Die Halterung und Anzeigeeinheit sollten an der rechten Seite des Lenkers angebracht werden.
- Für die Modelle ohne diese Halterung gilt der vorige Hinweis nicht.

○ Akku

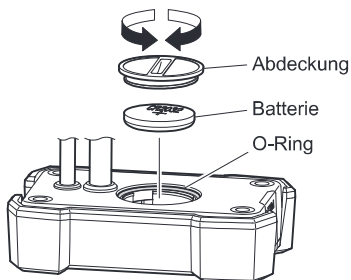
Überprüfen Sie, ob die unterstützte Batterie (CR2032) auf der Rückseite der Anzeigeeinheit eingesetzt ist.

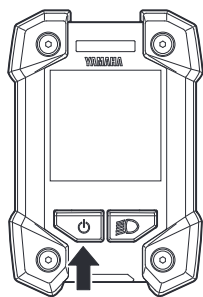
Wenn keine Batterie eingesetzt ist oder keine ausreichende Batterieladung mehr vorhanden ist, setzen Sie eine neue Batterie ein.

Um die Uhrzeit einzustellen, siehe „Stoppuhr und Einstellungen“.

HINWEIS

- Achten Sie darauf, dass der O-Ring korrekt installiert ist.
- Verwenden Sie eine neue Knopfzellenbatterie CR2032 (separat erhältlich).
- Wenn ein Akku leergelaufen ist, beginnt die Uhr jedes Mal ab 11:00 zu zählen, sobald die Stromversorgung des Fahrzeugs eingeschaltet wird. Bitte ersetzen Sie den Akku, wenn solch ein Fall eintritt.





○ Stromversorgung „Ein/Aus“

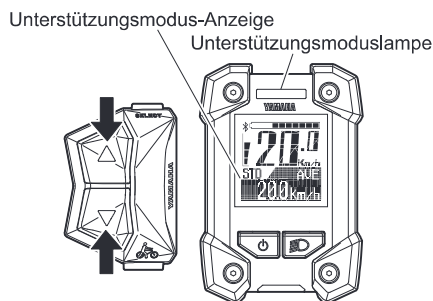
Jedes Mal, wenn Sie den Netzschalter drücken, wird die Stromversorgung „Ein“ und „Aus“ geschaltet.

Wenn Sie die Stromversorgung einschalten, wird die Animation angezeigt.

Danach wechselt die Anzeige zur Hauptfahranzeige.

HINWEIS

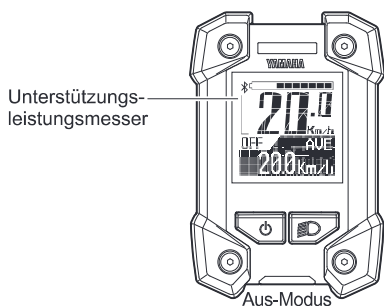
- Wenn Sie die Stromversorgung einschalten, wird der Unterstützungsmodus automatisch auf den Standard-Modus oder den Automatischen Supportmodus eingestellt.
- Setzen Sie Ihre Füße nicht auf die Pedale, wenn Sie die Anzeigeeinheit einschalten. Fahren Sie außerdem nicht sofort los, nachdem Sie die Anzeigeeinheit eingeschaltet haben. Dadurch könnte die Hilfsleistung geschwächt werden. (Schwache Hilfsleistung in einem dieser Fälle ist keine Fehlfunktion.) Falls Sie aus Versehen eine der oben genannten Hinweise nicht beachtet haben, nehmen Sie Ihre Füße von den Pedalen, schalten Sie die Stromversorgung erneut ein und warten Sie einen Moment (etwa zwei Sekunden), bevor Sie losfahren.



○ Anzeigen und Umschalten des Unterstützungsmodus

Sie können den Unterstützungsmodus mithilfe der Unterstützungsmodus-Lampe (nach oben & unten) auswählen. Der ausgewählte Unterstützungsmodus wird durch die Unterstützungsmodus-Anzeige und Farbe der Unterstützungsmoduslampe angezeigt.

- Wenn Sie den Unterstützungsmodus-Schalter (nach oben) drücken, ändert sich der Modus von „OFF“ zu „+ECO“, oder von „+ECO“ zu „ECO“, oder von „ECO“ zu „STD“, oder von „STD“ zu „HIGH“, oder von „HIGH“ zu „EXPW“.
- Wenn Sie den Unterstützungsmodus-Schalter (nach unten) drücken, ändert sich der Modus von „EXPW“ zu „HIGH“, oder von „HIGH“ zu „STD“, oder von „STD“ zu „ECO“, oder von „ECO“ zu „+ECO“, oder von „+ECO“ zu „OFF“.



HINWEIS

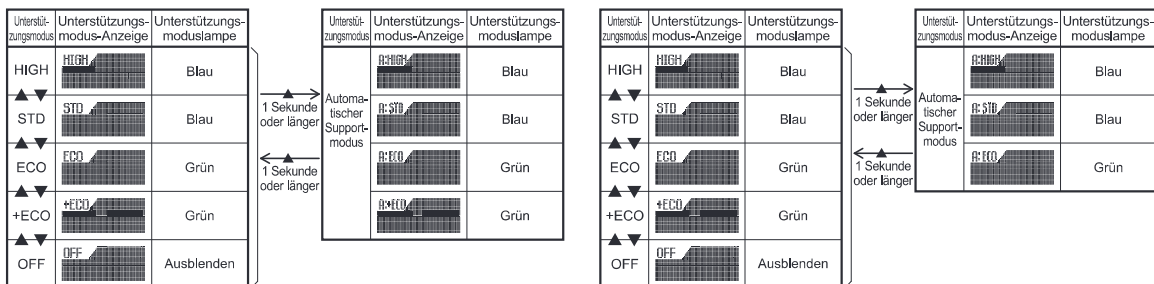
- Fahrräder mit einer Antriebseinheit der PW-Serie TE oder PW-Serie ST haben keinen Extrapower-Modus.
- Weiteres Drücken des Unterstützungsmodus-Schalters schaltet die Unterstützungsmodusauswahl nicht weiter.
- Im Aus-Modus wird der Unterstützungsleistungsmesser nicht angezeigt.
- Sie können die Unterstützungsmoduslampe ausschalten.
Weitere Informationen finden siehe „Stoppuhr und Einstellungen“.

Der Automatische Supportmodus, der das automatische Umschalten auf den optimalen Unterstützungsmodus je nach den Fahrbedingungen ermöglicht, kann ebenfalls verwendet werden.

- Um den Automatischen Supportmodus zu verwenden, drücken Sie mindestens 1 Sekunde lang den Unterstützungsmodus-Schalter (nach oben). „A:“ wird zur Unterstützungsmodus-Anzeige hinzugefügt und der Automatische Supportmodus wird eingeschaltet.
- Um den Automatischen Supportmodus zu beenden, drücken Sie mindestens 1 Sekunde lang den Unterstützungsmodus-Schalter (nach oben). „A:“ verschwindet von der Unterstützungsmodus-Anzeige und der Automatische Supportmodus wird beendet.

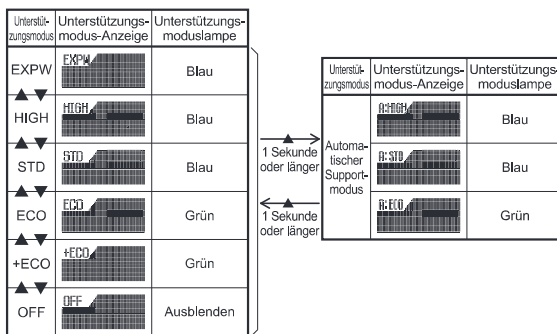
HINWEIS

- Auch wenn Sie die Unterstützungsmodus-Schalter (nach oben & unten) drücken, während der Automatische Supportmodus aktiviert ist, kann der Unterstützungsmodus nicht geändert werden.
- Der Automatische Supportmodus wird beim Ausschalten der Stromversorgung gespeichert. Wenn Sie die Stromversorgung wieder einschalten, befindet sich der Unterstützungsmodus im Automatischen Supportmodus.

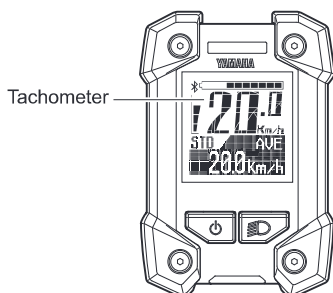


PW-Serie TE Antriebseinheit

PW-Serie ST Antriebseinheit



PW-X2 Antriebseinheit



○ Tachometer

Das Tachometer zeigt Ihre Fahrradgeschwindigkeit an (in Kilometer pro Stunde oder Meilen pro Stunde). Um zwischen km/Meile auszuwählen, siehe „Stoppuhr und Einstellungen“.

HINWEIS

Wenn Ihre Fahrradgeschwindigkeit weniger als 2,0 km/h oder 1,2 Mph beträgt, zeigt das Tachometer „0,0 km/h“ oder „0.0 MPH“ an.